



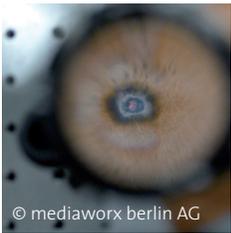
TAGE DER FORSCHUNG

25. und 26. September 2014

Programm



© mediaworx berlin AG



© mediaworx berlin AG



© HZB

LIEBE LEHRERINNEN UND LEHRER,

statt der „lieben Schülerinnen und Schüler“ sprechen wir in diesem Jahr Sie an, wohl wissend, dass Sie es sind, die dieses Programm als erste in die Hand nehmen. Die Tage der Forschung richten sich aber selbstverständlich auch in diesem Jahr an die Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe in Berlin und Brandenburg.

Am 25. und 26. September 2014 ist es wieder soweit: 19 unserer Einrichtungen laden nach Adlershof ein. Wir wollen auf naturwissenschaftliche Forschung Appetit machen. Unsere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler werden in Vorlesungen, Workshops, mit Experimenten und bei Führungen zeigen, woran sie arbeiten und wohin die Reise in die Zukunft tatsächlich geht. Wir wollen natürlich auch über unser Angebot für Studium oder berufliche Ausbildung informieren.

Die Tage der Forschung lassen Wissenschaft hautnah erleben. Das Programm kann sich mit seinen 54 Veranstaltungen sehen lassen. Wir erklären, wie Straßen auf die Karte kommen, wie Gerüche unser Verhalten verändern, wie ein Hühnerei einen Crashtests übersteht und fliegen mit Rosetta zu den Kometen. Wem das noch nicht reicht, darf mithelfen, einen Laser zu justieren oder im Labor erfahren, was wir von den „Borg“ aus „Star Trek“ lernen können. Schließlich gibt es im Wissensquiz auch wieder etwas zu gewinnen.

Neugierig gemacht?

Dann freuen wir uns auf Sie, Ihre Schülerinnen und Schüler!

WAS SIND DIE TAGE DER FORSCHUNG?

Seit 1994 laden die wissenschaftlichen Einrichtungen in Adlershof nahezu 1.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein. Auch in diesem Jahr bieten wir wieder Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe aus Berlin und Brandenburg ein vielfältiges Programm an. Am 25. und 26. September 2014 können sie jeweils von 9.00 bis 14.00 Uhr die Welt der Wissenschaft in Adlershof hautnah erleben.

Die Tage der Forschung werden gemeinsam von der Initiativegemeinschaft Außeruniversitärer Forschungseinrichtungen in Adlershof e. V. (IGAFA), der Humboldt-Universität zu Berlin und der WISTA-MANAGEMENT GMBH (Betreiber-Gesellschaft des Wissenschafts- und Technologieparks Berlin Adlershof) veranstaltet.

EIN PAAR WORTE ÜBER BERLIN ADLERSHOF

Sechs mathematisch-naturwissenschaftliche Institute der Humboldt-Universität zu Berlin, zehn außeruniversitäre Forschungseinrichtungen und mehr als 460 technologieorientierte Unternehmen machen Adlershof zu einem der erfolgreichsten Hochtechnologiestandorte Deutschlands. Dieser benötigt, wie alle zukunftsorientierten Bereiche unserer Gesellschaft, qualifizierten Nachwuchs.

Die Adlershofer Institute schlagen eine Brücke zwischen Grundlagenforschung und Anwendung. Die Ergebnisse ihrer Forschung führen vielfach zur Entwicklung innovativer Produkte und Dienstleistungen. Adlershof hat dank seiner modernen Infrastruktur exzellente Studien- und Ausbildungsbedingungen. Derzeit sind rd. 9.500 Studierende aus dem In- und Ausland an den Instituten für Chemie, Geographie, Informatik, Mathematik, Physik und Psychologie der Humboldt-Universität zu Berlin eingeschrieben. Zwischen Universität, außeruniversitären Forschungseinrichtungen und Unternehmen bestehen zahlreiche Kooperationen. Diese ermöglichen es den Studierenden, durch Praktika, Jobs und praxisbezogene Abschlussarbeiten frühzeitig Kontakte zu knüpfen und erste Erfahrungen für ihren späteren Berufsweg in Wissenschaft oder Wirtschaft zu sammeln.

BETEILIGTE INSTITUTIONEN

BAM	Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung
BTB	Blockheizkraftwerks- Träger- und Betreiber-Gesellschaft mbH Berlin
DLR	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V.
FBH	Ferdinand-Braun-Institut, Leibniz-Institut für Höchstfrequenztechnik
HU	Humboldt-Universität zu Berlin <ul style="list-style-type: none">• Computer- und Medienservice• Geographisches Institut• Institut für Informatik• Institut für Mathematik• Institut für Physik• Institut für Psychologie• Studienberatung• Didaktik der Physik - UniLab Schülerlabor• Zweigbibliothek Naturwissenschaften
HZB	Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und Energie
IGAFA	Initiativegemeinschaft Außeruniversitärer Forschungseinrichtungen in Adlershof e. V.
LIKAT	Leibniz-Institut für Katalyse an der Universität Rostock
MBI	Max-Born-Institut für Nichtlineare Optik und Kurzzeitspektroskopie
PTB	Physikalisch-Technische Bundesanstalt
PVcomB	Kompetenzzentrum Dünnschicht- und Nanotechnologie für Photovoltaik Berlin

DONNERSTAG, 25. SEPTEMBER 2014

1	9.00-9.45	THEORETISCHE PHYSIK Wie man klassische und quantenmechanische Vorgänge in der Natur am Computer simulieren kann. PRÄSENTATION UND ÜBUNGEN AM COMPUTER REFERENTIN: Maria Richter VERANSTALTER: MBI TEILNEHMERZAHL: 8
2	9.00-9.45	BLOCKHEIZKRAFTWERKE Zukunft der Energieversorgung. FÜHRUNG REFERENTEN: Felix Klinkenberg, Karl Meyer VERANSTALTER: BTB TEILNEHMERZAHL: 20
3	9.00-9.45	WIE KOMMT DIE STRASSE AUF DIE KARTE? Kartierung in Geo-Datenbanken am Beispiel von OpenStreetMap. TUTORIUM/WORKSHOP REFERENT: Thomas Mönkemeier VERANSTALTER: HU, Geographisches Institut TEILNEHMERZAHL: 30
4	9.00-10.30	INTELLIGENTE MATERIALIEN – FORMGEDÄCHTNISLEGIERUNGEN Eine Büroklammer wird auseinander gebogen und verliert ihre Form. Wird sie anschließend in warmes Wasser getaucht, nimmt sie ihre ursprüngliche Form wieder an. Unmöglich? Wir kommen dem Geheimnis experimentell auf die Spur und zeigen auf, was dabei auf atomarer Ebene geschieht. WORKSHOP MIT EXPERIMENTEN REFERENTIN: Dr. Ulrike Witte VERANSTALTER: HZB TEILNEHMERZAHL: 20
5	9.00-11.00	VON MINILASERN MIT GROSSER LEISTUNG Wir zeigen, wie sie funktionieren, und machen winzige Strukturen mit dem Rasterelektronenmikroskop sichtbar. DEMONSTRATION UND EXPERIMENTE REFERENTIN: Gisela Gurr VERANSTALTER: FBH TEILNEHMERZAHL: 16

6	9.00-11.00	EI(N)FALL?!WETTBEWERB Entwirf eine kreative Knautschzone für einen Crashtest mit einem Hühnerei! Die Physik dahinter wird thematisiert. WORKSHOP MIT EXPERIMENTEN REFERENTEN: Johannes Schulz, Matthias Hesse Gabriela Ernst VERANSTALTER: HU, UniLab Schülerlabor TEILNEHMERZAHL: 20
7	9.00-11.00	RAUS AUS DER SCHULE – REIN INS LABOR Eigenständige, authentische Experimente aus den Forschungsbereichen des DLR. Welche Geheimnisse verbergen Meteorite? Wie wird Wärme sichtbar? 3D – Wie funktioniert das? Energiespeicherung – die Sonne2go im Hosentaschenformat. FÜHRUNG REFERENTIN: Petra Freier VERANSTALTER: DLR, DLR_School_Lab TEILNEHMERZAHL: 24
8	9.00-14.00	AUSSTELLUNG Informationen zu den Außeruniversitären Forschungseinrichtungen in Adlershof. ORT: Rudower Chaussee 19, Foyer VERANSTALTER: IGafa
9	9.45-10.30	GERÜCHTEKÜCHE Wie verändern Gerüchte über andere Menschen unser Verhalten? Was passiert dabei in unserem Gehirn? MITMACHEXPERIMENT UND KURZVORTRAG REFERENTIN: Franziska Süß VERANSTALTER: HU, Institut für Psychologie TEILNEHMERZAHL: 20
10	10.00-10.45	EINBLICKE IN DIE FORSCHUNG AM ELEKTRONENSPEICHERRING BESSY II: Mit Elektronen den Geheimnissen von Materialien auf der Spur. VORTRAG MIT LABORFÜHRUNG REFERENT: Andreas Kubatzki VERANSTALTER: HZB TEILNEHMERZAHL: 15

DONNERSTAG, 25. SEPTEMBER 2014

11	10.00-11.30	<p>WEGE ZU WISSENSCHAFTLICHEN INFORMATIONEN</p> <p>VORTRAG MIT PRAKTISCHEN ÜBUNGEN</p> <p>REFERENTIN: Beate Aretz</p> <p>VERANSTALTER: IGAFa</p> <p>TEILNEHMERZAHL: 15</p>
12	11.00-11.45	<p>THEORETISCHE PHYSIK</p> <p>Wie man klassische und quantenmechanische Vorgänge in der Natur am Computer simulieren kann.</p> <p>PRÄSENTATION UND ÜBUNGEN AM COMPUTER</p> <p>REFERENTIN: Maria Richter</p> <p>VERANSTALTER: MBI</p> <p>TEILNEHMERZAHL: 8</p>
13	11.00-11.45	<p>WEGE IN DIE WISSENSCHAFT</p> <p>VORTRAG</p> <p>REFERENTIN: Dr. Ursula Westphal</p> <p>VERANSTALTER: IGAFa</p> <p>TEILNEHMERZAHL: 100</p>
14	11.00-11.45	<p>EINBLICK IN DIE MODERNE SOLARZELLEN-FORSCHUNG</p> <p>Führung durch ein Forschungslabor am PVcomB.</p> <p>LABORBESICHTIGUNG</p> <p>REFERENT: Dr. Onno Gabriel</p> <p>VERANSTALTER: PVcomB</p> <p>TEILNEHMERZAHL: 15</p>
15	11.00-12.00	<p>ROSETTA – EINE REISE ZU DEN KOMETEN</p> <p>Nach rund 10 Jahren Flug wird die Raumsonde ROSETTA im Sommer dieses Jahres ihr Ziel, den Kometen Tschujumow-Gerasimenko, erreichen. Die mitgeführte Landesonde soll auf der Oberfläche aufsetzen. Welche Geheimnisse wird der Komet preisgeben?</p> <p>VORTRAG</p> <p>REFERENT: Tobias Bohnhardt</p> <p>VERANSTALTER: DLR</p> <p>TEILNEHMERZAHL: 50</p>
16	11.00-12.30	<p>SOFTWARETECHNIK FÜR AUTONOME ROBOTERTEAMS</p> <p>VORTRAG UND DEMONSTRATION</p> <p>REFERENTEN: Studierende des Projekts</p> <p>VERANSTALTER: HU, Institut für Informatik</p> <p>TEILNEHMERZAHL: 25</p>

17	11.00-13.00	<p>EI(N)FALL?!WETTBEWERB</p> <p>Entwirf eine kreative Knautschzone für einen Crashtest mit einem Hühnerer! Die Physik dahinter wird thematisiert.</p> <p>WORKSHOP MIT EXPERIMENTEN</p> <p>REFERENTEN: Johannes Schulz, Matthias Hesse Gabriela Ernst</p> <p>VERANSTALTER: HU, UniLab Schülerlabor</p> <p>TEILNEHMERZAHL: 20</p>
18	12.00-12.45	<p>EINBLICKE IN DIE FORSCHUNG AM ELEKTRONENSPEICHERRING BESSY II:</p> <p>Mit Elektronen den Geheimnissen von Materialien auf der Spur.</p> <p>VORTRAG MIT LABORFÜHRUNG</p> <p>REFERENT: Andreas Kubatzki</p> <p>VERANSTALTER: HZB</p> <p>TEILNEHMERZAHL: 15</p>
19	12.00-12.45	<p>EXPERIMENTELLE LASERPHYSIK</p> <p>Optische Experimente mit Licht und Spiegeln. Welche Farbe hat das Licht? Experiment mit dem Handspektrometer. Woran dreht der Laserphysiker? Versuche selbst, in einem einfachen Experiment einen Laserstrahl zu justieren!</p> <p>EXPERIMENT ZUM MITMACHEN</p> <p>REFERENTEN: Sandra Höhm, Stephan Marschner</p> <p>VERANSTALTER: MBI</p> <p>TEILNEHMERZAHL: 10</p>
20	12.00-13.30	<p>WEGE ZU WISSENSCHAFTLICHEN INFORMATIONEN</p> <p>VORTRAG MIT PRAKTISCHEN ÜBUNGEN</p> <p>REFERENTIN: Beate Aretz</p> <p>VERANSTALTER: IGAFa</p> <p>TEILNEHMERZAHL: 15</p>
21	12.00-13.30	<p>INTELLIGENTE MATERIALIEN – FORMGEDÄCHTNISLEGIERUNGEN</p> <p>Eine Büroklammer wird auseinander gebogen und verliert ihre Form. Wird sie anschließend in warmes Wasser getaucht, nimmt sie ihre ursprüngliche Form wieder an. Unmöglich? Wir kommen dem Geheimnis experimentell auf die Spur und zeigen auf, was dabei auf atomarer Ebene geschieht.</p> <p>WORKSHOP MIT EXPERIMENTEN</p> <p>REFERENTIN: Dr. Ulrike Witte</p> <p>VERANSTALTER: HZB</p> <p>TEILNEHMERZAHL: 20</p>

DONNERSTAG, 25. SEPTEMBER 2014

- 22** 12.00-14.00 **RAUS AUS DER SCHULE – REIN INS LABOR**
Eigenständige, authentische Experimente aus den Forschungsbereichen des DLR. Welche Geheimnisse verbergen Meteorite? Wie wird Wärme sichtbar? 3D – Wie funktioniert das? Energiespeicherung – die Sonne2go im Hosentaschenformat.
FÜHRUNG
REFERENTIN: Petra Freier
VERANSTALTER: DLR, DLR_School_Lab
TEILNEHMERZAHL: 24
- 23** 12.15-14.00 **WIE FUNKTIONIEREN INTERNET-SUCHMASCHINEN?**
VORTRAG
REFERENT: Prof. Dr. Ulf Leser
VERANSTALTER: HU, Institut für Informatik
TEILNEHMERZAHL: 100
- 24** 13.00-13.45 **GERÜCHTEKÜCHE**
Wie verändern Gerüche über andere Menschen unser Verhalten? Was passiert dabei in unserem Gehirn?
MITMACHEXPERIMENT UND KURZVORTRAG
REFERENTIN: Franziska Süß
VERANSTALTER: HU, Institut für Psychologie
TEILNEHMERZAHL: 20
- 25** 13.00-13.45 **THEORETISCHE PHYSIK**
Wie man klassische und quantenmechanische Vorgänge in der Natur am Computer simulieren kann.
PRÄSENTATION UND ÜBUNGEN AM COMPUTER
REFERENTIN: Maria Richter
VERANSTALTER: MBI
TEILNEHMERZAHL: 8
- 26** 13.00-13.45 **COMPUTER, ROBOTER UND BÜCHER**
Die richtige Mischung macht's. Wir geben eine kurze Einführung in die Bibliotheksbenutzung, Tipps für die Literaturnutzung in der Oberstufe und besuchen natürlich unsere Roboterkollegen „Hase und Igel“.
FÜHRUNG
REFERENTIN: Anja Herwig
VERANSTALTER: HU, Zweigbibliothek Naturwissenschaften
TEILNEHMERZAHL: 15

- 27** 13.00-13.45 **SIMPSON SUCHT DIE NULL**
Wozu man Nullstellen braucht, und wie man sie finden kann.
VORTRAG
REFERENTIN: Caroline Löbhard
VERANSTALTER: HU, Institut für Mathematik
TEILNEHMERZAHL: 100
- 28** 13.00-14.00 **BOOTSWETTBEWERB**
Baue aus 10 g Papier ein tragfähiges Boot! Deiner Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Es gewinnt das Boot, das die meisten Steine tragen kann.
WORKSHOP MIT EXPERIMENTEN
REFERENTEN: Johannes Schulz, Matthias Hesse-Gabriela Ernst
VERANSTALTER: HU, UniLab Schülerlabor
TEILNEHMERZAHL: 30

FREITAG, 26. SEPTEMBER 2014

29	9.00-9.45	<p>THEORETISCHE PHYSIK Wie man klassische und quantenmechanische Vorgänge in der Natur am Computer simulieren kann. PRÄSENTATION UND ÜBUNGEN AM COMPUTER REFERENTIN: Maria Richter VERANSTALTER: MBI TEILNEHMERZAHL: 8</p>	35	9.00-11.00	<p>EI(N)FALL?!WETTBEWERB Entwirf eine kreative Knautschzone für einen Crashtest mit einem Hühnerei. Die Physik dahinter wird thematisiert. WORKSHOP MIT EXPERIMENTEN REFERENTEN: Johannes Schulz, Matthias Hesse Gabriela Ernst VERANSTALTER: HU, UniLab Schüterlabor TEILNEHMERZAHL: 20</p>
30	9.00-9.45	<p>BLOCKHEIZKRAFTWERKE Zukunft der Energieversorgung. FÜHRUNG REFERENTEN: Felix Klinkenberg, Karl Meyer VERANSTALTER: BTB TEILNEHMERZAHL: 20</p>	36	9.00-14.00	<p>AUSSTELLUNG Informationen zu den Außeruniversitären Forschungseinrichtungen in Adlershof. ORT: Rudower Chaussee 19, Foyer VERANSTALTER: IGafa</p>
31	9.00-9.45	<p>DAS STUDIUM AN DER HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN VORTRAG MIT MÖGLICHKEIT ZUR FRAGESTELLUNG REFERENT: Frank Schneider VERANSTALTER: HU, Studienberatung TEILNEHMERZAHL: 100</p>	37	10.00-10.45	<p>MIT DEM RÖNTGENSTRAHL IN ATOMARE DIMENSIONEN VORDRINGEN Beiträge zur Strukturaufklärung und Materialcharakterisierung. VORTRAG REFERENT: Dr. Matthias Schneider VERANSTALTER: LIKAT TEILNEHMERZAHL: 100</p>
32	9.00-9.45	<p>WIE KOMMT DIE STRASSE AUF DIE KARTE? Kartierung in Geo-Datenbanken am Beispiel von OpenStreetMap. TUTORIUM/WORKSHOP REFERENT: Thomas Mönkemeier VERANSTALTER: HU, Geographisches Institut TEILNEHMERZAHL: 30</p>	38	10.00-10.45	<p>WIE FUNKTIONIEREN KATALYSATOREN? VORTRAG REFERENT: Dr. Jörg Radnik VERANSTALTER: LIKAT TEILNEHMERZAHL: 100</p>
33	9.00-11.00	<p>MIKROELEKTRONIK ENTDECKEN Wir zeigen, wie ein Verstärker funktioniert, und die Speziallabore (Reinräume), in denen er hergestellt wird. DEMONSTRATION UND FÜHRUNG REFERENTIN: Gisela Gurr VERANSTALTER: FBH TEILNEHMERZAHL: 16</p>	39	10.00-10.45	<p>WIE CASTOREN FALLEN UND WAS VOR TERMITEN SCHÜTZT Ein kurzer Einblick in die Aufgaben einer Forschungseinrichtung des Bundes für Sicherheit in Technik und Chemie: Was wir forschen, und wie wir prüfen. VORTRAG REFERENT: Dr. Ulrike Rockland VERANSTALTER: BAM TEILNEHMERZAHL: 100</p>
34	9.00-11.00	<p>RAUS AUS DER SCHULE – REIN INS LABOR Authentische Experimente aus den Forschungsbereichen des DLR. Welche Geheimnisse verbergen Meteorite? Wie wird Wärme sichtbar? 3D – Wie funktioniert das? Energiespeicherung – die Sonne2go im Hosentaschenformat. FÜHRUNG REFERENTIN: Petra Freier VERANSTALTER: DLR, DLR_School_Lab TEILNEHMERZAHL: 24</p>	40	10.00-11.30	<p>WEGE ZU WISSENSCHAFTLICHEN INFORMATIONEN VORTRAG MIT PRAKTISCHEN ÜBUNGEN REFERENTIN: Beate Aretz VERANSTALTER: IGafa TEILNEHMERZAHL: 15</p>

FREITAG, 26. SEPTEMBER 2014

41	11.00-11.45	<p>THEORETISCHE PHYSIK Wie man klassische und quantenmechanische Vorgänge in der Natur am Computer simulieren kann. PRÄSENTATION UND ÜBUNGEN AM COMPUTER REFERENTIN: Maria Richter VERANSTALTER: MBI TEILNEHMERZAHL: 8</p>
42	11.00-11.45	<p>WEGE IN DIE WISSENSCHAFT VORTRAG REFERENTIN: Dr. Ursula Westphal VERANSTALTER: IGafa TEILNEHMERZAHL: 100</p>
43	11.00-12.00	<p>ROSETTA – EINE REISE ZU DEN KOMETEN Nach rund 10 Jahren Flug wird die Raumsonde ROSETTA im Sommer dieses Jahres ihr Ziel, den Kometen Tschujumow-Gerasimenko, erreichen. Die mitgeführte Landesonde soll auf der Oberfläche aufsetzen. Welche Geheimnisse wird der Komet preisgeben? VORTRAG REFERENT: Tobias Bohnhardt VERANSTALTER: DLR TEILNEHMERZAHL: 50</p>
44	11.00-12.30	<p>SYNCHROTRON, SONNE, STRAHLUNGSMESSTECHNIK Wie ein Elektronenspeicherring die Solarastonomie unterstützt. VORTRAG MIT BESICHTIGUNG REFERENT: Dr. Alexander Gottwald VERANSTALTER: PTB TEILNEHMERZAHL: 15</p>
45	11.00-13.00	<p>EI(N)FALL?!WETTBEWERB Entwirf eine kreative Knautschzone für einen Crashtest mit einem Hühner! Die Physik dahinter wird thematisiert. WORKSHOP MIT EXPERIMENTEN REFERENTEN: Johannes Schulz, Matthias Hesse, Gabriela Ernst VERANSTALTER: HU, UniLab Schülerlabor TEILNEHMERZAHL: 20</p>

46	11.30-12.15	<p>WIE FUNKTIONIEREN KATALYSATOREN? VORTRAG REFERENT: Dr. Jörg Radnik VERANSTALTER: LIKAT TEILNEHMERZAHL: 100</p>
47	12.00-12.45	<p>EXPERIMENTELLE LASERPHYSIK Optische Experimente mit Licht und Spiegeln. Welche Farbe hat das Licht? Experiment mit dem Handspektrometer. Woran dreht der Laserphysiker? Versuche selbst, in einem einfachen Experiment einen Laserstrahl zu justieren! EXPERIMENT ZUM MITMACHEN REFERENTEN: Sandra Höhm, Stephan Marschner VERANSTALTER: MBI TEILNEHMERZAHL: 10</p>
48	12.00-13.30	<p>WEGE ZU WISSENSCHAFTLICHEN INFORMATIONEN VORTRAG MIT PRAKTISCHEN ÜBUNGEN REFERENTIN: Beate Aretz VERANSTALTER: IGafa e.V. TEILNEHMERZAHL: 15</p>
49	12.00-14.00	<p>RAUS AUS DER SCHULE – REIN INS LABOR Eigenständige, authentische Experimente aus den Forschungsbereichen des DLR. Welche Geheimnisse verbergen Meteorite? Wie wird Wärme sichtbar? 3D – Wie funktioniert das? Energiespeicherung – die Sonne2go im Hosentaschenformat. FÜHRUNG REFERENTIN: Petra Freier VERANSTALTER: DLR, DLR_School_Lab TEILNEHMERZAHL: 24</p>
50	13.00-13.45	<p>THEORETISCHE PHYSIK Wie man klassische und quantenmechanische Vorgänge in der Natur am Computer simulieren kann. PRÄSENTATION UND ÜBUNGEN AM COMPUTER REFERENTIN: Maria Richter VERANSTALTER: MBI TEILNEHMERZAHL: 8</p>

51	13.00-13.45	<p>COMPUTER, ROBOTER UND BÜCHER Die richtige Mischung macht's. Wir geben eine kurze Einführung in die Bibliotheksbenutzung, Tipps für die Literaturnutzung in der Oberstufe und besuchen natürlich unsere Roboterkollegen „Hase und Igel“.</p> <p>FÜHRUNG REFERENTIN: Anja Herwig VERANSTALTER: HU, Universitätsbibliothek TEILNEHMERZAHL: 15</p>
52	13.00-13.45	<p>WAS WIR VON DEN BORG LERNEN KÖNNEN Hybridisierung organischer und anorganischer Halbleiter.</p> <p>KURZVORTRAG, DEMONSTRATION, LABORFÜHRUNG REFERENT: Dr. Maurizio Roczen VERANSTALTER: HU, Institut für Physik TEILNEHMERZAHL: 10</p>
53	13.00-13.45	<p>IT-SERVICE FÜR FORSCHUNG UND LEHRE Die Dienstleistungen für Forschung und Lehre des Computer- und Medienservices der Humboldt-Universität zu Berlin werden vorgestellt.</p> <p>VORTRAG REFERENT: Uwe Pirr VERANSTALTER: HU, Computer- /Medienservice TEILNEHMERZAHL: 100</p>
54	13.00-14.00	<p>BOOTSWETTBEWERB Baue aus 10 g Papier ein tragfähiges Boot! Deiner Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Es gewinnt das Boot, das die meisten Steine tragen kann.</p> <p>WORKSHOP MIT EXPERIMENTEN REFERENTEN: Johannes Schulz, Matthias Hesse Gabriela Ernst VERANSTALTER: HU, UniLab Schülerlabor TEILNEHMERZAHL: 30</p>

WISSENSQUIZ

Die Teilnahmekarten für das Quiz gibt es am zentralen Infostand im Erwin Schrödinger-Zentrum.

Die Gewinner können sich über folgende Preise freuen:

1. PREIS: Jahresabonnement der Zeitschrift „Spektrum der Wissenschaft“, gesponsert von:



2. PREIS: Bluetooth-Lautsprecher

3. PREIS: „Wilhelm, Alexander & ich“ – Das preisgekrönte T-Shirt der Humboldt-Universität

4.-5. PREIS: Je ein Büchergutschein

Wir wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Erfolg!



ANMELDUNG

Liebe Lehrerinnen und Lehrer,
Sie können Ihre Schülergruppe, die aus mind. fünf Personen bestehen muss, folgendermaßen anmelden:

- telefonisch unter **(030) 6392-3669** (Mo.-Fr., 09.00-14.00 Uhr) oder
- per E-Mail an **kurta@igafa.de**.

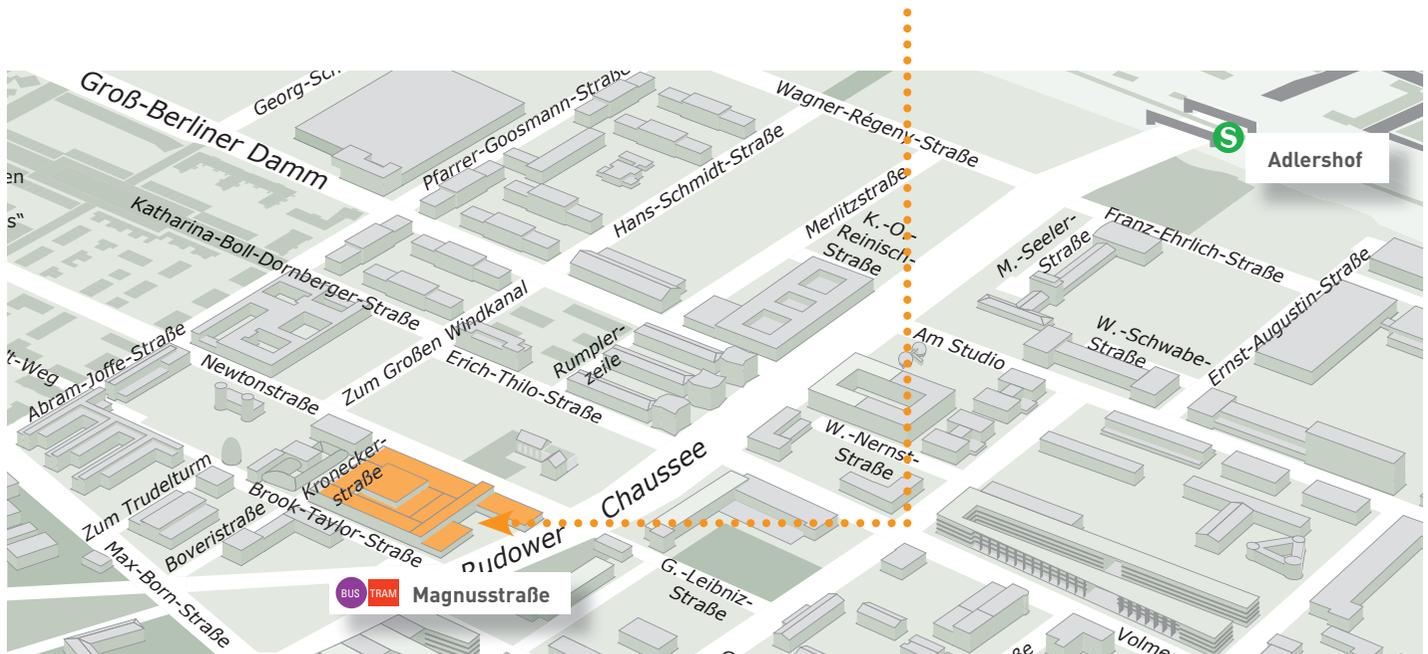
Bitte vergessen Sie dabei nicht, uns die genaue Personenzahl mitzuteilen. Anmeldeschluss ist Dienstag, **16.09.2014**.

Ohne bestätigte Anmeldung ist eine Teilnahme leider nicht möglich. Aufgrund beschränkter Teilnehmerzahlen können Veranstaltungen ausgebucht sein. Es kann daher zur Aufteilung von Gruppen kommen. Bei zu geringer Teilnehmerzahl können Veranstaltungen entfallen. Für den Fall, dass Sie eine Veranstaltung nicht wahrnehmen können, bitten wir Sie um rechtzeitige Absage.

Das aktuelle Programm finden Sie unter
www.adlershof.de/tdf



TREFFPUNKT für die Tage der Forschung ist der Info-Stand im Foyer des **ERWIN SCHRÖDINGER-ZENTRUMS**, Rudower Chaussee 26, 12489 Berlin. Dort werden Sie registriert und erhalten vor der ersten Veranstaltung Lagepläne, Hinweise zu den genauen Veranstaltungsorten und Teilnahmekarten für das Wissensquiz.





ORGANISATION

Initiativgemeinschaft Außeruniversitärer
Forschungseinrichtungen in Adlershof e. V. (IGAFa)
Wissenschaftsbüro
Oliver Kurta
Rudower Chaussee 17
12489 Berlin
Tel.: (030) 6392-3669
Fax: (030) 6392-3584
E-Mail: kurta@igafa.de
www.adlershof.de

Adlershof. Science at Work.